



Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Unterbezirk Kreis Offenbach

An die

- Vorsitzenden der Ortsvereine und UB-Arbeitsgemeinschaften
 - beratenden Mitglieder des Unterbezirksparteitages (zur Kenntnis)
 - Mitglieder des Unterbezirksvorstandes und Unterbezirksbeirates (zur Kenntnis)
- des SPD-Unterbezirkes Kreis Offenbach

Dietzenbach, 11. März 2026

Einberufung zum ordentlichen Unterbezirksparteitag am 25.04.2026 in Rodgau

Liebe Genossinnen und Genossen,

gemäß § 6 (2) der Satzung des SPD-Unterbezirkes Kreis Offenbach beruft der Unterbezirksvorstand einen ordentlichen Unterbezirksparteitag ein. Dieser findet statt am **Samstag, 25. April 2026 um 9.00 Uhr im Bürgerhaus Weiskirchen, Schillerstraße 27, 63110 Rodgau.**

Antragsschluss für Anträge und Personalvorschläge ist am 4. April 2026. Anträge sind an die Unterbezirksgeschäftsstelle zu senden.

Vorläufige Tagesordnung, vorläufige Geschäfts- und Wahlordnung sowie Delegiertenberechnung sind beigefügt. Ebenso eine (Ersatz-)Delegiertenliste zur Überprüfung. Nur gemeldete Delegierte können am Parteitag teilnehmen.

Bitte unterrichtet insbesondere eure Delegierten und Vorstandsmitglieder von der Einberufung inklusive Anlagen.

Meldet euch bitte frühzeitig, wenn es unter euren Delegierten Bedarf an Assistenzdienstleistungen gibt.

Die Delegiertenunterlagen werden euch einige Tage nach dem Antragsschluss zwecks Weitergabe per Post geschickt. Die Unterlagen mailen wir zusätzlich an alle Delegierten (nicht an die Ersatzdelegierten).

Bitte teilt der Unterbezirksgeschäftsstelle **bis zum 04.04.2026 Vorschläge zu den Wahlen** mit.

Danke! Bei Fragen steht euch die Unterbezirksgeschäftsstelle gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Jutta Dahinten
Vorsitzende

Michael Möck
Geschäftsführer

**Vorläufige Tagesordnung
für den ordentlichen Unterbezirksparteitag der SPD Kreis Offenbach
am 25. April 2026 in Rodgau**

- 1. Eröffnung und Begrüßung**
- 2. Konstituierung des Parteitages:**
 - a) Wahl der Versammlungsleiterin/des Versammlungsleiters
 - b) Feststellung der form- und fristgerechten Einberufung und Einladung
 - c) Wahl der Schriftführerin/des Schriftführers
 - d) Wahl der weiteren Mitglieder der Versammlungsleitung
 - e) Beratung und Beschlussfassung über die Tagesordnung
 - f) Beratung und Beschlussfassung über die Geschäfts- und Wahlordnung
 - g) Bestätigung der Mandatsprüfungskommission
 - h) Wahl der Zählkommissionen I, II und III
 - i) Bestätigung der Antragskommission
- 3. Grußwort**
- 4. Bericht der Mandatsprüfungskommission**
- 5. Beratung über das Ergebnis der Kreistagswahl:**
 - a) Beratung und Beschlussfassung über eine mögliche Koalitionsvereinbarung
 - b) Beratung und Beschlussfassung über Personalentscheidungen, sofern erforderlich
- 6. Berichte (evtl. schriftlich):**
 - a) des Vorstandes
 - b) der Kreistagsfraktion
 - c) der Arbeitsgemeinschaften
 - d) aus dem Bundestag
 - e) aus dem Landtag
 - f) des Schatzmeisters
 - g) der Revisor(inn)en mit Antrag auf Entlastung
- 7. Aussprache zu den Berichten sowie Entlastung des Vorstandes und Schatzmeisters**
- 8. Anträge:**
 - a) Antrag auf Satzungsänderung: Beratung und Beschlussfassung
 - b) Anträge: Beratung und Beschlussfassung
- 9. Wahlen und Nominierungen für Parteifunktionen:**
 - a) 12 Delegierte zum Bezirksparteitag
 - b) 12 Delegierte zum Landesparteitag
 - c) zwei Mitglieder des Landesparteirates
 - d) ein Mitglied des Bezirksbeirates
 - e) ein stellvertretendes Mitglied des Bezirksbeirates
 - f) zu nominierende Delegierte zum Bundesparteitag
 - g) zu nominierende Delegierte zum Parteikonvent
- 10. Feststellung des ordnungsgemäßen Versammlungsablaufes**
- 11. Schlusswort (gegen 13.30 Uhr)**

Vorläufige Geschäfts- und Wahlordnung für den ordentlichen Unterbezirksparteitag der SPD Kreis Offenbach am 25. April 2026 in Rodgau

1. Für das **Stimmrecht** und die **Beschlussfähigkeit** sind die Wahlordnung der SPD und die Satzung des SPD-Unterbezirks Kreis Offenbach maßgebend.
2. **Redeberechtigt** sind alle Delegierten, beratenden Mitglieder und persönlich geladenen Gäste. Das **Rederecht** erhalten abwechselnd Personen unterschiedlichen Geschlechts. Nachfolgend wird nach der Reihenfolge der Wortmeldungen verfahren. Die **Redezeit** für Diskussionsredner/-innen beträgt fünf Minuten.
3. **Wahlen** erfolgen entsprechend der Wahlordnung der SPD bzw. der Satzung des SPD-Unterbezirks Kreis Offenbach. Kandidierende haben das Recht, sich zehn Minuten lang vorzustellen. Weitere **Wahlvorschläge** können bis zur von der Versammlungsleitung festgelegten Frist eingereicht werden.
4. **Beschlüsse** werden mit einfacher Stimmenmehrheit gefasst, sofern durch Organisationsstatut und Wahlordnungen nicht anders bestimmt. Stimmgleichheit gilt als Ablehnung. Stimmenthaltungen bleiben bei Sachabstimmungen unberücksichtigt.
5. **Initiativsachanträge** können bis zur von der Versammlungsleitung festgelegten Frist schriftlich gestellt werden. Sie bedürfen der Unterschrift von 20 Delegierten aus drei Ortsvereinen. Sie dürfen nur behandelt werden, wenn der Anlass des Antrages nach Ablauf der Antragsfrist eingetreten ist. Über ihre Zulassung entscheidet der Unterbezirksparteitag auf Empfehlung der Antragskommission.
6. **Änderungs- und Ergänzungsanträge**, die während des Unterbezirksparteitages gestellt werden, sind keine Initiativanträge. Sie benötigen keine Unterstützungsunterschriften. Sie sind zulässig, wenn sie mündlich begründet werden und sich auf den Text vorhandener Sachanträge beziehen. Änderungs- und Ergänzungsanträge sind schriftlich einzureichen.
7. Bei **Sachanträgen** erhält zunächst die Antragskommission das Wort, danach der/die Antragsteller/-in. Es folgt die Diskussion. Nach abgeschlossener Diskussion wird ggf. zunächst über weitergehende Änderungsanträge abgestimmt. Lehnt der Unterbezirksparteitag diese ab, ist über die sonstigen Änderungsanträge abzustimmen. Zuletzt erfolgt die Abstimmung über den – ggf. geänderten – Sachantrag.
8. **Geschäftsordnungsanträge** können mündlich gestellt und begründet werden. Die Antragsteller/-innen erhalten außer der Reihenfolge der zur Sache sprechenden Diskussionsredner/-innen das Wort. Die Redezeit in Geschäftsordnungsdebatten beträgt zwei Minuten.
9. **Persönliche Bemerkungen** – wie z.B. Richtigstellungen – sind nur am Schluss der Debatte zulässig.
10. Weiteres regeln die Statuten der SPD sowie das Parteien- und Wahlgesetz.

Delegiertenberechnung für den Unterbezirksparteitag 2026 der SPD Kreis Offenbach

Die Berechnung der Delegiertenzahl eines Ortsvereins geschieht laut Unterbezirkssatzung § 4 Abs. 1 wie folgt:

Die Verteilung der 150 Delegierten erfolgt nach dem Verhältnis der Mitgliederzahl der Ortsvereine. Für die Berechnung der Verhältnisanteile ist die abgerechnete Mitgliederzahl des letzten Kalenderjahres vor Einberufung des Unterbezirksparteitages maßgebend.

Ortsverein	Anzahl bez. Monatsbeiträge 01.01. – 31.12.	15.470 = 150 Del.	Restplätze werden nach höchsten Stellen nach dem Komma verteilt	Delegierte	Quote 40 % (Mindestanzahl der Delegierten des unterrepräsentierten Geschlechts)
Dietzenbach	1.299	$1.299 \times 150 : 15.470 =$	12,595	13	6
Dreieich	1.904		18,462	19	8
Egelsbach	751		7,282	7	3
Hainburg	652		6,322	6	3
Heusenstamm	1.055		10,229	10	4
Langen	1.518		14,719	15	6
Mainhausen	690		6,690	7	3
Mühlheim	1.482		14,370	14	6
Neu-Isenburg	1.455		14,108	14	6
Obertshausen	660		6,399	7	3
Rödermark	845		8,193	8	4
Rodgau	2.202		21,351	21	9
Seligenstadt	957		9,279	9	4
Kreis Offenbach	15.470			150	